



Biogasanlagen für Haushalte, Burkina Faso

Wichtigste Zahlen und Fakten

Projektaktivität	Vergünstigter Bau kleiner Biogasanlagen für ländliche Haushalte in Burkina Faso.
Projektstandort	Burkina Faso
Projekteigner	Niederländische Entwicklungsorganisation SNV
Zeitpunkt der Betriebsaufnahme	2014
Projektlaufzeit	2014 bis 2025
Emissionsreduktionsmenge (Einheit in Tonnen CO₂)	540'000 CERs (Anteil SKR ca. 20%)

Projektbeschreibung

Burkina Faso betreibt ein nationales Biogasprogramm, um die Verbreitung von Haushaltbiogasanlagen zu fördern. Das Programm wurde 2014 gestartet. Die für den Programmbetrieb benötigte finanzielle Unterstützung läuft 2018 aus. Der Erwerb der mit dem Programm erzielten Emissionsreduktionen ermöglicht die Weiterführung und Aufstockung des erfolgreichen Programms, konkret die Installation von 35'000 Biogasanlagen bis 2025. Damit werden bis 2025 Treibhausgasemissionen im Umfang von 540'000 Tonnen CO_{2e} eingespart und von der „Carbon Initiative for Development“ der Weltbank (Ci-Dev), an der die Stiftung Klimarappen beteiligt ist, erworben.

Die Biogasanlagen werden unterirdisch gebaut und mit einer gemauerten Kuppel abgeschlossen. Sie haben ein Fassungsvermögen von 3 bis 6 m³ und benötigen Dung von mindestens drei Stück Vieh, der zu Biogas verarbeitet wird. Das Biogas ersetzt nicht nachhaltig genutztes Holz zum Kochen. Als Nebenprodukt fällt ein nährstoffreicher Schlamm an, der als Dünger genutzt werden kann. Die Haushalte reduzieren so ihre Kosten für Brennstoff und Dünger, verbringen weniger Zeit mit Holzsammeln und fördern ihre Gesundheit, weil sie beim Kochen weniger Schadstoffe einatmen.

Stand des Projekts

Das Projekt wurde von der UNO im Juni 2014 unter der Nr. 9977 registriert. Die ersten 24'472 CERs wurden im Februar 2018 ausgestellt.

Das nationale Biogasprogramm läuft seit 2014 und wird – dank dem Kauf der Emissionsreduktionen durch Ci-Dev – laufend erweitert. Ende 2017 wurden bereits über 10'000 Biogasanlagen gebaut und ab 2019 wird mit jährlich ca. 4'000 neuen Biogasanlagen gerechnet.

Der Projekteigner

Die niederländische Entwicklungsorganisation SNV betreibt seit Jahren erfolgreich Biogasprogramme in Asien und Afrika. Im Rahmen des nationalen Biogasprogramms in Burkina Faso arbeitet SNV eng mit der nationalen Regierung zusammen.

Für weitere Informationen
Dr. Marco Berg, Geschäftsführer
Tel: +41 (0)44 387 99 02